

**b101a** Hoher Flächenanteil an Böden, die durch anthropogene Einflüsse gestört sind (Auftrag, Abbau, Terrassierung, Golfplätze, militärisch genutztes Gelände usw.); ursprünglich Braunerde und humose Braunerde aus lösslehmhaltiger Fließerde über Sandstein-Hangschutt oder Sandstein führender Fließerde

### Verbreitet auftretende Böden

<b>Bodenformgruppe</b>	b-B26a	
<b>Flächenanteil</b>	85–95 %	
<b>Nutzung</b>	Wald, selten Grünland	
<b>Relief</b>	stark geneigte bis sehr steile Hänge im Buntsandstein und Perm	
<b>Bodentyp</b>	hoher Flächenanteil an anthropogen veränderten Böden, ursprünglich Braunerde und humose Braunerde, mäßig tief bis tief entwickelt	
<b>Ausgangsmaterial</b>	Hangschutt und Basislage aus Buntsandstein-Material und permzeitlichen Sedimenten, häufig mit Sandstein führender, lösslehmhaltiger Decklage; örtlich über Sandstein und Arkose	
<b>Bodenartenprofil</b>	Sl2–Ls2,Gr–X3–5	3–5 dm
	S–Ls3(Lts),Gr–X3–6	6–>10 dm
	(^s)	
<b>Karbonatführung</b>	karbonatfrei	
<b>Gründigkeit</b>	mäßig tief bis tief	
<b>Waldhumusform</b>	typischer und moderartiger Mull bis mullartiger Moder, stellenweise typischer Moder	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter LN auf
	Unterboden	sehr schwach humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer
<b>Bodenschätzung</b>	keine Angabe	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

### Begleitböden

vereinzelt lessivierte Braunerde, podsolige Braunerde und, unterhalb von Quellhorizonten, Hanggley

### Kennwerte

<b>Feldkapazität</b>	sehr gering bis gering (70–260 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	sehr gering bis gering (30–90 mm)
<b>Luftkapazität</b>	hoch bis sehr hoch
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	hoch bis sehr hoch
<b>Sorptionskapazität</b>	sehr gering bis gering (30–100 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

### Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	gering bis mittel (1.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: gering (1.0)	Wald: mittel (2.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: gering (1.0)	Wald: gering (1.0)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 1.17	Wald: 1.50

### Verbreitung und Besonderheiten